

Medieninformation

008/2018
Polizeidirektion Dresden

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
4. Januar 2018

Landeshauptstadt Dresden

Versuchter Handyraub

Zeit: 04.01.2018, gegen 01.35 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

In der vergangenen Nacht versuchten zwei Männer einem 32-Jährigen sein Handy zu rauben.

Der 32-Jährige war zunächst in einer Bar an der Bautzner Straße, in welcher sich auch die beiden späteren Täter aufhielten. Noch im Lokal sprachen ihn die unbekanntenen Männer an, ob er sein Handy verkaufen will. In der Folge bat das Duo den 32-Jährigen mit nach draußen zu kommen. Alle drei gingen in Richtung Martin-Luther-Platz. In einem Hausdurchgang schlugen die Unbekannten nun unvermittelt auf den 32-Jährigen ein und versuchten ihm sein Telefon zu entreißen. Dieses hielt der Geschädigte aber vehement fest und rief laut um Hilfe. Daraufhin ließen die Männer von dem 32-Jährigen ab und flüchteten. Es soll sich um zwei Deutsche gehandelt haben.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen versuchten Raubes aufgenommen. (ju)

Achtung Trickdiebe!

Zeit: 03.01.2018, 13.00 Uhr
Ort: Dresden-Gohlis

Aktuell sind in Dresden Trickdiebe unterwegs. Sie geben sich als Wassermonteur aus und haben es auf das Geld älterer Herrschaften abgesehen.

Gestern Nachmittag meldete sich ein Mann bei einer 89-jährigen Gohliserin und gab sich als Mitarbeiter der Wasserwerke aus. Unter dem Vorwand eine Wasserprüfung durchführen zu müssen, verschaffte er sich Zugang zu ihrer Wohnung. Letztlich lenkte er die Seniorin ab, sodass sein Komplize unbemerkt die Räume betreten konnte und mehrere tausend Euro stahl. Nach der Tat machten sich die beiden schleunigst auf und davon.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Die Polizei rät:

- *Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag!*
- *Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung!*
- *Halten Sie im Zweifel Rücksprache mit den Stadtwerken!*
- *Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (ml)*

Mercedes Vito gestohlen

Zeit: 03.01.2018, 23.15 Uhr bis 04.01.2018, 07.00 Uhr
Ort: Dresden-Klotzsche

In der vergangenen Nacht stahlen Unbekannte einen schwarzen Mercedes Vito von der Goethestraße. Der Minivan wurde 2012 erstmals zugelassen. Der Schaden wurde auf rund 30.000 Euro beziffert. (ju)

Landkreis Meißen

Drei Schwerverletzte nach Frontalzusammenstoß

Zeit: 03.01.2018, 16.50 Uhr
Ort: Moritzburg, OT Reichenberg

Gestern Nachmittag erlitten drei Menschen bei einem Verkehrsunfall auf der Dresdner Straße schwere Verletzungen.

Ein 79-Jähriger befuhr mit einem VW Golf die Dresdner Straße aus Richtung Moritzburg in Richtung Kreisverkehr. In der Folge setzte er trotz Gegenverkehr zum Überholen an. Dabei kam es zum Frontalzusammenstoß mit einem entgegenkommenden Mazda Premacy (Fahrer 50). Beide Autofahrer sowie die Beifahrerin des Mazda wurden mit schweren Verletzungen in umliegende Krankenhäuser gebracht. Der Sachschaden an den Fahrzeugen summiert sich auf rund 20.000 Euro.

Im Zuge der Rettungsmaßnahmen sowie der Unfallaufnahme kam es bis gegen 20.20 Uhr zur Verkehrsbehinderungen. (ju)

Auffahrunfall

Zeit: 03.01.2018, 07.15 Uhr
Ort: Großenhain

Am Mittwochmorgen musste ein Mercedes Vito (Fahrer 51) auf der Franz-Schubert-Allee an einem Fußgängerüberweg verkehrsbedingt halten. Die Fahrerin (37) eines VW Golf bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Mercedes auf. Verletzt wurde niemand. An den beiden Wagen entstand ein Schaden von insgesamt ca. 7.000 Euro. (ir)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Duo nach Griff in Kasse gestellt

Zeit: 03.01.2018, 12.30 Uhr
Ort: Rabenau, OT Oelsa

Beamte des Polizeireviers Dippoldiswalde nahmen gestern zwei Männer (30/37) vorläufig fest, die sich aus der Kasse eines Autohauses bedient hatten.

Das Duo hatte sich zur Mittagszeit in die Räume des Autohauses begeben. Dort nutzen sie einen unbeobachteten Moment, begaben sich in das Büro und räumten das Kassenfach für 50 Euro Scheine leer. Die Mitarbeiter hatten die beiden Männer beim Verlassen des Autohauses gesehen und die geplünderte Kasse festgestellt. Sie nahmen die Verfolgung der Männer auf und konnten sie schließlich an der Hauptstraße ausfindig machen.

Kurz danach trafen die zwischenzeitlich alarmierten Polizisten ein. Mit dem Tatvorwurf konfrontiert stritten die beiden Männer zunächst die Tat ab. Die Durchsuchung des 37-Jährigen förderte jedoch ein Bündel 50-Euro-Scheine zu Tage – augenscheinlich das Geld aus der Kasse des Autohauses.

Gegen die beiden aus dem Raum Leipzig stammenden Männer wird nun wegen Diebstahls ermittelt. (ju)

Vorsicht falsche Polizeibeamte unterwegs - Zeugenaufruf

Zeit: 03.01.2018, gegen 09.15 Uhr
Ort: Freital

Die Polizei warnt aktuell vor zwei Männern, die sich als Polizisten ausgeben und Bargeld auf Falschgeld prüfen wollen.

Das Duo hatte gestern Vormittag an einem Haus an der Opitzer Straße geklingelt. Gegenüber dem Bewohner (47) gaben sie sich als Beamte der „Soko Falschgeld“ aus und wollten das Bargeld des Mannes prüfen. Der 47-Jährige hatte trotz eines vorgezeigten Ausweises Zweifel. Er gab keine Auskünfte zu seiner vorhandenen Barschaft, woraufhin die angeblichen Beamten verschwanden. Letztlich fuhren sie in einem dunklen Audi älteren Baujahrs davon.

Der Hauptakteur war etwa 180 cm groß und etwa 40 Jahre alt. Er trug eine schwarze Lederjacke und blaue Jeans. Der Mann hatte dunkle Haare, sprach akzentfrei deutsch und wirkte seriös. Sein Komplize, der sich im Hintergrund hielt, war etwas größer, trug dunkle Kleidung und hatte rotblonde, leicht gelockte Haare.

Die Polizei fragt: Wo haben die Männer ebenfalls vorgesprochen und wollten Bargeld auf Falschgeld prüfen? Wer hat das Duo gesehen und kann weitere Angaben zu den Personen oder dem von ihnen genutzten Audi machen? Hinweise nehmen das Polizeirevier Dippoldiswalde oder die Polizeidirektion

Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ju)

Rabiater Einbrecher – Zeugenaufruf

Zeit: 31.12.2017, gegen 20.00 Uhr
Ort: Freital, OT Zuckerode

Am Silvesterabend verschaffte sich ein Unbekannter Zutritt zu einem Grundstück an der Straße Zum Freibad und brach einen Geräteschuppen auf. Weiterhin versuchte er die Terrassentür eines Wochenendhauses aufzuhebeln.

Bei der Tat wurde der Mann von einem Miteigentümer (64) des Hauses überrascht. Daraufhin bedrohte der Unbekannte den 64-Jährigen und es kam zu einem Handgemenge zwischen den beiden. Letztlich flüchtete der Täter vom Ort des Geschehens.

Der Täter war zwischen 45 und 55 Jahre alt, etwa 160 bis 165 groß und von normaler Statur. Er trug dunkle Kleidung und sprach mit ortsüblichem Dialekt.

Die Polizei fragt: Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit der Straftat gemacht? Wer kennt die beschriebene Person? Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 oder das Polizeirevier Dippoldiswalde entgegen. (ml)

Gegen Laterne geprallte

Zeit: 03.01.2018, 06.40 Uhr
Ort: Bannewitz, OT Rippien

Ein Skoda Fabia war am Mittwochmorgen auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Babisnau und Possendorf unterwegs. In einer Kurve verlor der Fahrer (18) die Kontrolle über den Wagen und kam nach links von der Straße ab. Dabei prallte der Skoda gegen eine Laterne. Bei dem Unfall wurde die Beifahrerin (20) leicht verletzt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von ca. 6.000 Euro. (ir)